

Vorlage Nr. 101.17.841

Übergangslösung für laufende Klassen 5 und 6 bei einer Rückkehr zu G9

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, gegenüber der Landesregierung - nachdem diese auf die Elternwünsche reagiert und eine Wahlfreiheit zwischen G8 und G9 ermöglicht hat - den Wunsch nach einer Übergangslösung auszudrücken für Gymnasien und Gymnasialzweige an Gesamtschulen, die künftig kein G8 mehr sondern G9 anbieten wollen. Die Landesregierung soll nach der von ihr eingeräumten Wahlfreiheit zur Rückkehr zu G9 auch den laufenden Klassen fünf und sechs erlauben, spätestens ab Klasse sieben nach G9 beschult zu werden, wenn dies der einstimmige Wunsch der jeweiligen Elternvertreter ist. Damit könnten die schon jetzt bestehenden Klassen 5 und 6 im Schuljahr 2013/14 auch zu G9 zurückkehren.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender